Minibasketball-Clinic in Vechta

Am Samstag, dem **13. September 2025** bietet das DBB-Jugendsekretariat gemeinsam mit dem Deutschen Basketball Ausbildungsfonds, eine kostenlose Minibasketball-Fortbildung in Vechta an. Die Veranstaltung findet von **10:00 - 17:00 Uhr** im RASTA Dome (Pariser Str. 8, 49377 Vechta) statt. Sie wird unterstützt von RASTA Vechta e.V. sowie dem NBV, der die vollständige Teilnahme mit 8 UE für die Fortbildung von D- und C-Lizenzen anerkennt. Die Teilnahme ist kostenlos (ausgenommen Gebühren zur Lizenzverlängerung), eine Anmeldung jedoch erforderlich und hier online bis zum 31.08.25 möglich. Den Rahmen für die offene Fortbildung bietet die *„Minitrainer-Offensive“*.

Zeitplan

ab 09:30 Uhr	Check-In
10:00 – 12:15 Uhr	*„Korbleger und Wurf im Minibasketball“* (Jürgen Maaßmann, BBW/ALBA Berlin)
12:15 – 13:00 Uhr	*„Spielfähigkeit“* (Erik Siry, Clemens Dittmann, EISBÄREN Bremerhaven)
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	*„Spielfähigkeit/Funiño“* (Erik Siry, Clemens Dittmann, EISBÄREN Bremerhaven)
15:30 – 17:00 Uhr	*„Ballhandling – Einführung und Vertiefung“* (Michael Wasielewski, Phoenix Hagen)

„Minitrainer-Offensive“

Der DBB startete gemeinsam mit dem Deutschen Basketball Ausbildungsfonds (einer Einrichtung von easyCredit BBL und BARMER 2. Basketball-Bundesliga) im Jahr 2015 erstmals die „Minitrainer-Offensive“. In diesem einjährigen Intensivprogramm befassen sich interessierte Jugendtrainer:innen ausführlich mit dem Thema Minibasketball im sportlichen wie auch im organisatorischen Bereich und an Grundschulen. Dabei bilden sie gemeinsam mit einem Lehrteam und auch untereinander ein enges Lernnetzwerk. Neben einem regelmäßigen Austausch in einem Online-Campus finden bundesweit drei Präsenzveranstaltungen über das Jahr statt. Diese Präsenzveranstaltungen liegen an Wochenenden, wobei der Samstag jeweils als Ausbildungstag mit sportpraktischem Schwerpunkt stattfindet und für andere interessierte Trainer:innen oder Lehrkräfte geöffnet wird. Die Absolvierenden des Intensivkurses werden in den Folgejahren dann gemeinsam mit ihren Heimatvereinen und dem DBB zusätzliche Minibasketball-Fortbildungen in ihren Regionen anbieten und im Ausbildungsprogramm für das „Minitrainer:in-Zertifikat“ als Referierende tätig sein. So sollen flächendeckend mehr Angebote geschaffen werden, dass Trainer:innen und Lehrkräfte sich außerhalb der Lizenzsysteme intensiver mit dem Minibasketball beschäftigen können. 2025 startete bereits der elfte Jahrgang in das Programm.